



(10) **AT 515855 A3 2016-05-15**

(12) **Recherchenbericht**
(Österreichische Patentanmeldung)

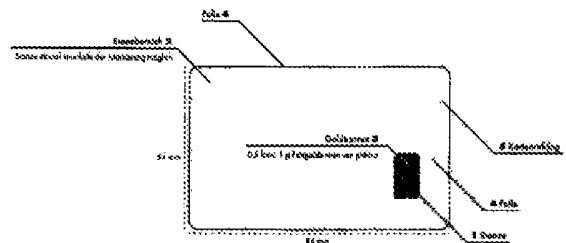
(21) Anmeldenummer: A 579/2015 (51) Int. Cl.: **B42D 25/00** (2014.01)
(22) Anmeldetag: 03.09.2015 **B65D 73/00** (2006.01)
(88) Recherchenbericht **G09F 5/04** (2006.01)
veröffentlicht am: 15.05.2016

(56) Entgegenhaltungen:
DE 202015000630 U1
US 6006456 A

(71) Patentanmelder:
philoro EDELMETALLE GmbH
1090 Wien (AT)

(54) **Karte**

(57) Es wurde eine eigene Produktionstechnik entwickelt, um Goldbarren (0,5 g und 1,0) g in Plastikkarten im Kreditkartenformat integrieren zu können. Die Idee ist aus dem Bedürfnis entstanden, fragile Goldbarren kleiner Stückelungen in ein ansprechendes Geschenkartikel mit bleibendem Wert zu verwandeln. Goldbarren dieser Größe ist aufgrund der Materialbeschaffenheit anfällig für Verformung und Abnutzung. Aus diesem Grund musste ein Verfahren entwickelt werden, welchen den Goldbarren in die Geschenkkarte sichtbar integriert und gleichzeitig schützt. Das Verfahren soll in Folge am Standort in Salzburg angewandt werden. Dadurch ist der Goldbarren von beiden Seiten aus sichtbar nicht wie bei Bankomatkarten, wo der Chip in einen ausgefrästen Bereich eingesetzt wird. Ein weiterer Unterschied ist, dass bei Bankomatkarten der Chip mit einem speziellen Kleber angebracht wird, der jedoch nicht an Goldbarren haftet.



AT 515855 A3 2016-05-15

Klassifikation des Anmeldegegenstands gemäß IPC: B42D 25/00 (2014.01); B65D 73/00 (2006.01); G09F 5/04 (2006.01)
Klassifikation des Anmeldegegenstands gemäß CPC: B42D 25/00 (2014.10); B65D 73/0042 (2013.01); B65D 73/0057 (2013.01); G09F 5/04 (2013.01)
Recherchiertes Prüfobjekt (Klassifikation): B42D, B65D, G09F
Konsultierte Online-Datenbank:

Dieser Recherchenbericht wurde zu den am **03.09.2015** eingereichten Ansprüchen **1** erstellt.

Kategorie ¹⁾	Bezeichnung der Veröffentlichung: Ländercode, Veröffentlichungsnummer, Dokumentart (Anmelder), Veröffentlichungsdatum, Textstelle oder Figur soweit erforderlich	Betreffend Anspruch
X	DE 202015000630 U1 (MADA MARX DATENTECHNIK GMBH) 13. März 2015 (13.03.2015) Fig. 3a, 3c, [0003], [0030]-[0033]	1
X	US 6006456 A (HIROMACHI AKIHISA et al.) 28. Dezember 1999 (28.12.1999) Fig. 1,2, Spalte 1 Zeile 61 - Spalte 2 Zeile 22	1

Datum der Beendigung der Recherche: 01.12.2015	Seite 1 von 1	Prüfer(in): STEINZ-KRISMANIC Claudia
---	---------------	---

¹⁾ **Kategorien** der angeführten Dokumente:
X Veröffentlichung **von besonderer Bedeutung**: der Anmeldegegenstand kann allein aufgrund dieser Druckschrift nicht als neu bzw. auf erfinderischer Tätigkeit beruhend betrachtet werden.
Y Veröffentlichung **von Bedeutung**: der Anmeldegegenstand kann nicht als auf erfinderischer Tätigkeit beruhend betrachtet werden, wenn die Veröffentlichung mit einer oder mehreren weiteren Veröffentlichungen dieser Kategorie in Verbindung gebracht wird und diese **Verbindung für einen Fachmann naheliegend** ist.

A Veröffentlichung, die den allgemeinen **Stand der Technik** definiert.
P Dokument, das von **Bedeutung** ist (Kategorien **X** oder **Y**), jedoch **nach dem Prioritätstag** der Anmeldung veröffentlicht wurde.
E Dokument, das **von besonderer Bedeutung** ist (Kategorie **X**), aus dem ein „**älteres Recht**“ hervorgehen könnte (früheres Anmeldedatum, jedoch nachveröffentlicht, Schutz ist in Österreich möglich, würde Neuheit in Frage stellen).
& Veröffentlichung, die Mitglied der selben **Patentfamilie** ist.